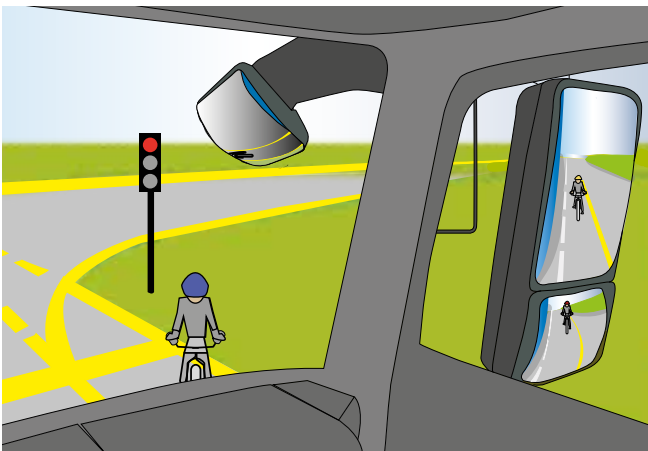


Sicheres Abbiegen

Das Abbiegen mit einem Lkw/Sattelkraftfahrzeug an Einmündungen und Kreuzungen erfordert vom Fahrer eine Vielzahl von Entscheidungen, die innerhalb kürzester Zeit getroffen werden müssen. Bereits ein Fehler kann vor allem schwächeren Verkehrsteilnehmern im Umfeld zum Verhängnis werden.

Grundvoraussetzungen für sicheres Abbiegen

- 1 Die Scheiben und Spiegel des Fahrerhauses sind sauber und frei von Schnee und Eis.
- 2 Der Sitz ist richtig eingestellt (vgl. Unterweisungskarte G3).
- 3 Die Spiegel sind optimal eingestellt (vgl. Unterweisungskarte G7).
- 4 Die Sicht nach vorne ist nicht beeinträchtigt durch auf dem Armaturenbrett abgestellte Gegenstände wie Kaffeemaschinen, Notebooks oder durch eigene Einbauten wie z. B. Ablagen.
- 5 Die Sicht auf die Spiegel und durch die Seitenscheibe ist nicht verdeckt durch z. B. – wenn auch nur teilweise – zugezogene Vorhänge.
- 6 Sie sind nicht abgelenkt, z. B. durch Telefonate, Gespräche mit dem Beifahrer oder Suchen nach dem richtigen Weg (vgl. Unterweisungskarte A9).
- 7 In Ortschaften sollten das Radio oder andere Musikgeräte ausgeschaltet sein. Die rechte Seitenscheibe sollte – wenn möglich – etwas geöffnet sein. So können Sie Anprallgeräusche oder Warnrufe in kritischen Situationen besser wahrnehmen.



Info:

Die Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) stellt hohe Anforderungen an den Abbiegevorgang:

§ 9 Abbiegen [Auszug]

Wer abbiegen will, muss dies rechtzeitig und deutlich ankündigen; dabei sind die Fahrtrichtungsanzeiger zu benutzen. Vor dem Einordnen und nochmals vor dem Abbiegen ist auf den nachfolgenden Verkehr zu achten. Wer abbiegen will, muss entgegenkommende Fahrzeuge durchfahren lassen, Fahrräder mit Hilfsmotor und Fahrräder auch dann, wenn sie auf oder neben der Fahrbahn in der gleichen Richtung fahren. Auf zu Fuß Gehende ist besondere Rücksicht zu nehmen; wenn nötig, ist zu warten.

Sicheres Abbiegen

Verhaltenshinweise für sicheres Abbiegen

1 Annähern an eine Einmündung/Kreuzung:

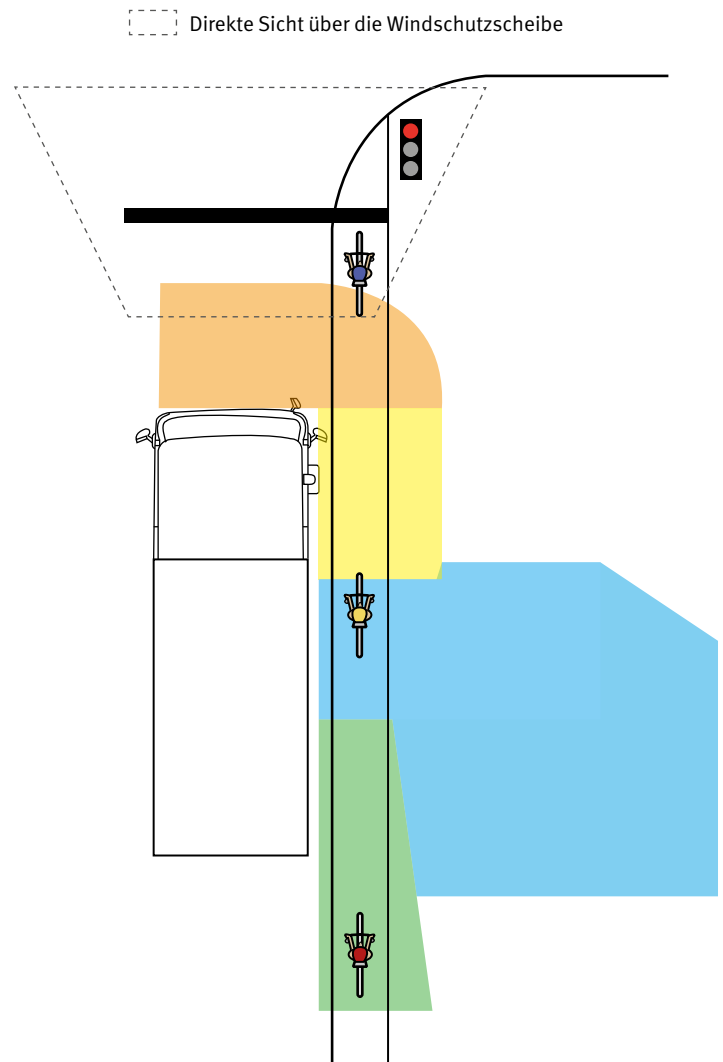
- Stehende und sich bewegende Fußgänger und Radfahrer beobachten.
- Blinker rechtzeitig betätigen.
- Bei roter Ampel möglichst 3 m vor Haltelinie stehen bleiben.
- So aufstellen, dass ein optimaler Blick über Rückspiegel möglich ist (nicht schräg).

2 Warten an einer Einmündung/Kreuzung:

- Sich nicht nur auf das Umschalten der Ampel konzentrieren, sondern auch den rückwärtigen Verkehr über die Rückspiegel beobachten.

3 Abbiegen an einer Einmündung/Kreuzung:

- Vor jedem Anfahren und vor dem Abbiegen entgegenkommenden und rückwärtigen Verkehr (insbesondere Fußgänger und Radfahrer) beobachten.
- Fußgänger und Radfahrer, die sich weiter geradeaus bewegen, haben Vorrang.
- Im Zweifelsfall anhalten und die Situation noch einmal beurteilen.



Sichtfelder über die Spiegel auf dem Boden:

- Sichtfeld für Hauptspiegel
- Sichtfeld für Weitwinkelspiegel
- Sichtfeld für Anfahrspiegel
- Sichtfeld für Frontspiegel

Tipp 1:

Halten Sie beim Warten an der Ampel einen Abstand zur Haltelinie ein. Der Radfahrer kann sich dann direkt im Blickfeld vor dem Lkw aufstellen und ist dadurch für Sie besser erkennbar.

Tipp 2:

- Selbst Ungeübte oder ältere Personen können mit Pedelecs oder E-Bikes mit 25 km/h oder schneller unterwegs sein.
- Während des Vorbeilassens von Fußgängern und Radfahrern können sich andere unbemerkt von hinten nähern.